

STUDIENLEITUNG

Interdisziplinäres Zentrum für Sport- und Bewegungsmedizin
Inselspital, Universitätsspital Bern
Freiburgstrasse 46, 3010 Bern

KONTAKTIEREN SIE UNS

Tel: 031 632 79 11

Email: caroline.schneider@insel.ch

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage:
www.caprice-study.ch

BETEILIGTE ZENTREN

Brustzentrum Inselspital Bern, www.brustzentrum.insel.ch

Interdisziplinäres Zentrum für Sport- und Bewegungsmedizin,
www.sportmedizin.insel.ch

Bürgerspital Solothurn, www.solothurnerspitaeler.ch

Lindenhofgruppe, www.lindenhofgruppe.ch

Spital Thun, www.spitalthun.ch

KOOPERATIONSPARTNER

Universitätsklinik für medizinische Onkologie, www.onkologie.insel.ch

Universitätsklinik für Frauenheilkunde, www.frauenheilkunde.insel.ch

Institut für Physiotherapie, www.physiotherapie.insel.ch

Universitätsklinik für Kardiologie, www.kardiologie.insel.ch

Die CAPRICE- Studie wird durch einen Forschungsgrant (HSR-4360-11-2017) der Krebsforschung Schweiz finanziell unterstützt.

CAPRICE

Cancer Adverse effects PREvention
with Individualized Care & Exercise



Sie leiden an Brustkrebs und möchten erfahren,
welchen Einfluss Sport und Bewegung
auf Ihr körperliches Wohlbefinden haben?



krebsforschung schweiz
recherche suisse contre le cancer
ricerca svizzera contro il cancro
swiss cancer research



SPORT UND BEWEGUNG BEI BRUSTKREBS

Ausreichende tägliche körperliche Aktivität während und nach einer Chemotherapie kann die Nebenwirkungen vermindern, die körperliche Fitness verbessern und die Krebsmüdigkeit reduzieren. Es gibt Hinweise von Tierstudien, dass körperliches Training ausserdem die schädlichen Nebenwirkungen der Chemotherapie auf die Herz-Gefässfunktion (Kardiotoxizität) eindämmen kann.

ZIEL DER STUDIE

Wir möchten mit unserer Studie die Vermutung bestätigen, dass eine **12-wöchige begleitete Bewegungstherapie** während oder nach einer Chemotherapie mit Anthrazyklinen die **Kardiotoxizität reduziert**. Weiter untersuchen wir, ob die **zeitliche Abfolge** eine Rolle spielt, d.h. ob es einen Unterschied macht, ob die Bewegungstherapie während oder nach Abschluss der Chemotherapie durchgeführt wird. Wir möchten auch die Frage beantworten, **welche zeitliche Abfolge von den Patientinnen bevorzugt wird** bezüglich psychologischen, logistischen oder anderen Faktoren.

WAS ERWARTET SIE BEI EINER TEILNAHME AN DER STUDIE?

Die Teilnahme an der Studie bedingt, dass Sie das Bewegungsprogramm zu dem Zeitpunkt durchführen, zu dem Sie durch das Los im Verhältnis 1:1 ausgewählt werden. Dies ist **entweder während** der Chemotherapie oder **unmittelbar anschliessend** an die Chemotherapie. Sie besuchen **zweimal pro Woche** eine Trainingseinheit von 90 Minuten an Ihrem Zentrum und wenn möglich trainieren Sie zusätzliche 60 Minuten selbständig zuhause oder anderswo (z. B. Fitnessstudio, Natur).

UNTERSUCHUNGEN

Es finden **drei Untersuchungen** in Bern statt (im Abstand von jeweils 12 Wochen). Die Messungen dauern ca. 3 Std. und beinhalten:

- Eine Herzultraschalluntersuchung
- Eine Blutentnahme mit Bestimmung von Herzwerten zur Beurteilung der Herzfunktion
- eine 24-Stunden Blutdruck und EKG Messung
- ein Leistungstest auf dem Fahrradergometer
- einen Fragebogen bezüglich Lebensqualität und Krebsmüdigkeit
- ein 30-minütiges persönliches Interview nach 12 und nach 24 Wochen (auch am Telefon möglich)

WER KANN TEILNEHMEN?

Patientinnen mit Brustkrebs, die sich zum ersten Mal einer Chemotherapie mit Anthrazyklinen unterziehen und gerne an einer Bewegungstherapie teilnehmen möchten.

NUTZEN

Die Studienergebnisse werden zeigen, ob die Bewegungstherapie einen positiven Einfluss auf die Kardiotoxizität hat und dazu beitragen, den günstigsten Zeitpunkt einer Bewegungstherapie bei Brustkrebs zu bestimmen.

VERTRAULICHKEIT VON DATEN UND PROBEN

Alle persönlichen und medizinischen Daten werden vertraulich behandelt.